



## ProRaD-Studie

**Prospektive Längsschnittstudie zur Untersuchung der Remissionsphase bei Patienten mit atopischer Dermatitis und anderen allergieassoziierten Erkrankungen wie Asthma, Lebensmittelallergien und allergischer Rhinitis (Heuschnupfen)**



[www.ck-care.ch](http://www.ck-care.ch)

[www.hochgebirgsklinik.ch](http://www.hochgebirgsklinik.ch)

[www.siaf.uzh.ch](http://www.siaf.uzh.ch)

[www.ck-care.ch/medizincampusdavos](http://www.ck-care.ch/medizincampusdavos)



# Über die ProRad-Studie

Neurodermitis (atopische Dermatitis, atopisches Ekzem) ist die häufigste chronisch-entzündliche Hauterkrankung. Sie ist so vielfältig in den Ausprägungen wie in den Begrifflichkeiten. Ursächlich ist die Neurodermitis eine überschüssige Reaktion des Immunsystems und tritt gehäuft familiär auf, was auf eine genetische Veranlagung schliessen lässt. Die Ursachen sind nicht vollständig geklärt. Umweltfaktoren und ein veränderter Lebensstil können die Krankheit begünstigen bzw. eine bestehende Neurodermitis verschlechtern. Betroffene Menschen leiden an wiederkehrenden Schüben, an quälendem Juckreiz und an trockener, rissiger Haut. Die Betroffenen erleben eine massive Einschränkung in den täglichen Aktivitäten und in der Freizeitgestaltung mit enormem Einfluss auf die Lebensqualität.

Bei einem grossen Teil der Patienten, vor allem bei Kindern, kommt es zu einer spontanen Abheilung oder es entwickelt sich zumindest eine milde Form der Erkrankung. Bei einigen Kindern besteht die schwere Erkrankung hingegen bis zum Erwachsenenalter und es kommen Symptome wie Atembeschwerden (Asthma oder Heuschnupfen) hinzu.

«Was können wir aus dem natürlichen Verlauf  
allergischer Erkrankungen lernen»

Die ProRad-Studie soll dabei helfen, das Verständnis von Mechanismen zu verbessern, die den Verlauf der Neurodermitis und begleitenden allergischen Erkrankungen beeinflussen. Mit den gewonnenen Erkenntnissen können neue Ansätze zur Vorbeugung und Behandlung der Neurodermitis und begleitender Erkrankungen entwickelt werden.

Bei der ProRad-Studie handelt es sich um eine Beobachtungsstudie mit der Gewinnung von Biomaterialien (Blut, Gewebe und Hautabstriche), um die zentralen Fragestellungen beantworten zu können.

Wer kann teilnehmen?

Wir möchten Sie in unserem Studienzentrum willkommen heissen und laden Sie hiermit herzlich ein, an der ProRad-Studie teilzunehmen.

Hierbei ist es ganz gleich, ob Sie selbst oder Ihr Kind an Neurodermitis oder einer assoziierten Erkrankung wie Asthma oder Heuschnupfen leiden. Auch wenn Sie keine Allergien haben, aber mehr über allergische Erkrankungen erfahren möchten oder uns und betroffenen Personen helfen möchten, freuen wir uns über Ihre Unterstützung.

Ihr Studienteam

## Allgemeines

Voraussetzung für die Teilnahme an der Beobachtungsstudie ist die schriftliche Einwilligung. Wenn Sie sich für eine Studienteilnahme interessieren, wird Ihnen zunächst die Patienteninformation ausgehändigt. Notieren Sie Ihre Fragen, die dann gemeinsam mit dem Studienarzt/der Studienärztin in einem ausführlichen Aufklärungsgespräch zum Zweck und Studienverlauf der Beobachtungsstudie besprochen werden. Die Teilnahme an der Beobachtungsstudie ist freiwillig. Sie können sie jederzeit und ohne Nachteile beenden.

Die Beobachtungsstudie wurde durch eine unabhängige Ethik-Kommission begutachtet und genehmigt. Der Umgang mit personenbezogenen Daten erfolgt unter äusserster Sorgfalt, um den Datenschutz und die Vertraulichkeit zu wahren. Ihre Daten und Proben werden verschlüsselt erhoben und gespeichert und sind ausschliesslich dem Studienteam zugänglich.

## Studienablauf

Die Beobachtungsstudie findet einmal jährlich über einen Zeitraum von zunächst 5 Jahren statt. Die Studienbesuche nehmen ungefähr zwei Stunden in Anspruch und werden Ihnen in einem Aufklärungsgespräch erläutert. In den Schweizer Zentren erfolgen initial drei Termine innerhalb von 3-6 Wochen und wir bieten Ihnen an, sich im Anschluss einmal jährlich an einem der Studienzentren zu melden.

Mit den nachfolgenden Untersuchungen wollen wir ein umfassendes Bild Ihres Gesundheitszustandes gewinnen:

- Befragung zu Ihrem Gesundheitszustand, zu Erkrankungen in Ihrer Familie, zu Ihrer Lebensweise (Körperpflege, Ernährung), zum Verlauf und Behandlung Ihrer Neurodermitis sowie zu Allergien und Unverträglichkeiten
- Bewertung der Ausprägung der Neurodermitis und assoziierter Erkrankungen
- Körperliche Untersuchung mit Messung von Blutdruck, Puls, Temperatur, Grösse und Gewicht
- Optional (insbesondere bei Kindern): Gewinnung von Blutproben, Hautabstrichen und Gewebeproben (Biomaterialien)

## Was haben Sie von der Studienteilnahme?

Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wesentlichen Beitrag in der patientenorientierten Grundlagenforschung. Für die Aussagekraft der Ergebnisse ist eine hohe Teilnahmebereitschaft richtungsweisend. Machen Sie mit und helfen Sie uns, dass in Zukunft bessere Strategien für die Vorbeugung und Behandlung von Neurodermitis und assoziierten Erkrankungen entwickelt werden können.

# Kontakt

Die Beobachtungsstudie wird mit und an folgenden Standorten in der Schweiz und in Deutschland durchgeführt:

- Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie Universitätsklinikum Bonn
- Schweizer Institut für Allergie- und Asthmaforschung (SIAF)
- Ostschweizer Kinderspital St. Gallen [CARE-Studie]
- Allergologie und Dermatologie, Universität Zürich
- UNIKA-T Augsburg, Technische Universität München
- Hochgebirgsklinik Davos Wolfgang

Wenn Sie an weiterführenden Informationen zur Beobachtungsstudie oder an einer Studienteilnahme interessiert sind, dann senden Sie uns die Antwortkarte per Post oder E-Mail zurück und wir werden schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Sind Sie oder Verwandte und Bekannte an anderen beteiligten Zentren in Deutschland oder in der Schweiz interessiert? Dann wenden Sie sich an uns und wir helfen Ihnen gerne weiter.

## Hochgebirgsklinik Davos Wolfgang

Ansprechpartnerin: Prof. Marie-Charlotte Brügglen  
Herman-Burchard-Str. 1, CH-7265 Davos Wolfgang  
Tel. +41 81 410 13 00  
E-Mail studienzentrum@ck-care.ch

### So finden Sie uns:

**Mit dem Auto:** Richtung Chur; Ausfahrt: Landquart/Davos, nach ca. 40 km erreichen Sie die Passhöhe Davos Wolfgang (rechts eine Shell-Tankstelle, links das Hotel Kulm). Nun noch ca. 500m dem Strassenverlauf abwärts folgen. Die Klinik ist auf der rechten Seite von der Strasse aus zu sehen. Haupteingang ist 2. Einfahrt rechts. Die Parkplätze sind kostenpflichtig.

**Mit der Bahn:** Die Anreise mit dem Zug erfolgt über Landquart, wo Sie von der Schweizerischen Bundesbahn (SBB) in die Rhätische Bahn (RHB) umsteigen. Die Hochgebirgsklinik bietet einen Abhol-service von Bahnhof Davos Dorf an; bitte vorab vereinbaren.

Bitte am Empfang beim Haupteingang der Hochgebirgsklinik melden.

*Der Medizincampus Davos ist ein Campus für Therapie, Forschung und Edukation im Allergie- und Asthmabereich. CK-CARE, HGK (Hochgebirgsklinik) Davos und SIAF (Schweizerisches Institut für Allergie- und Asthmaforschung), arbeiten eng zusammen.*

# Antwortkarte

Name:

---

Vorname

---

Strasse/Hausnummer

---

PLZ/Ort

---

E-Mail

---

Telefon

---

**Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen**

Ich möchte mehr Informationen über die Studie:

- Bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt mit mir auf.
- Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationsmaterial zu.
- Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir für eine Terminvereinbarung auf.

Datum:

Unterschrift:

Bitte per E-Mail an [studienzentrum@ck-care.ch](mailto:studienzentrum@ck-care.ch) zurücksenden